

Baugesuche

Bauherr	Schibli René, Steigstrasse 2, 5233 Stilli
Grundeigentümer	Schibli René, Steigstrasse 2, 5233 Stilli
Bauvorhaben	Erstellung Unterstand für Wohnwagen (nachträgliches Baugesuch)
Ortslage	Parz. 3350, Steigstrasse 2, 5233 Stilli
Bauherrschaft	Swisscom Broadcast AG, Ostermundigenstrasse 99, 3050 Bern
Grundeigentümer	IG MZA-Geissberg (Swisscom, Kapo AG, Axpo, AEW Energie AG) c/o Staat Aargau
Bauvorhaben	Erweiterung Mehrzweckanlage für Swisscom Broadcast mit Richtfunk/ GSGB_32
Ortslage	Geissberg, Parz. 2250

Die Baugesuche liegen vom 21. Januar 2021 bis 20. Februar 2021 in der Gemeindekanzlei während den ordentlichen Schalteröffnungszeiten öffentlich zur Einsichtnahme auf. Gegen diese Baugesuche kann während der Auflagefrist beim Gemeinderat Villigen schriftlich Einwendung erhoben werden. Die Frist kann nicht verlängert werden.

Nationaler OL Geissberg vom 20. März 2022

Gesuch um Bewilligung einer Veranstaltung im Wald

Am 20. März 2022 wird in den Waldgebieten Villiger Geissberg, Tüeliboden, Hottwilerhorn ein nationaler Orientierungslauf durchgeführt. Gemäss § 11 des Waldgesetzes des Kantons Aargau ist hierfür eine Bewilligung erforderlich.

Das Gesuch liegt vom **25. Januar bis am 24. Februar 2021** in den Gemeindekanzleien Villigen, Remigen, Mandach und Mettauertal öffentlich auf. Wer ein schutzwürdiges eigenes Interesse geltend macht, kann innerhalb der Auflagefrist gegen das Gesuch Einwendungen vorbringen. Einwendungen sind schriftlich beim jeweiligen Gemeinderat oder beim Kreisforstamt 1, Entfelderstrasse 22, 5001 Aarau einzureichen und haben einen Antrag und eine Begründung zu enthalten.

Erreichbarkeit der Gemeindeverwaltung

Trotz weiteren Massnahmen zur Eindämmung der Covid-19-Pandemie hat die Gemeindeverwaltung ihre Schalter weiterhin geöffnet. Die Bevölkerung wird jedoch gebeten, wenn möglich auf einen Besuch zu verzichten und sich vorzugsweise telefonisch oder auf elektronischem Weg zu melden. Vielen Dank.

Covid-19-Impfung im Kanton Aargau

Die Covid-19-Impfung wird im Kanton Aargau nach den Vorgaben des Bundesamts für Gesundheit durchgeführt. Seit dem 5. Januar 2021 werden besonders gefährdete Personen und das exponierte Gesundheitspersonal geimpft. Sobald mehr Impfdosen lieferbar sind, wird der Kreis der Zugelassenen erweitert.

Die Impfzentren wurden in den Kantonsspitalern Aarau und Baden eingerichtet. Die mobilen Einheiten versorgen die Heime und besonders gefährdete Personen, die nicht transportfähig sind, zu Hause.

In einer nächsten Phase werden die Impfzentren auf weitere Spitäler in den Regionen ausgeweitet. Sobald wie möglich soll auch bei Hausärzten und voraussichtlich in Apotheken geimpft werden können. Die Impfung ist freiwillig und für die Bevölkerung kostenlos. Die bestehenden Hygienemassnahmen sind unbedingt weiterhin aufrechtzuerhalten, bis eine flächendeckende Immunisierung gegen das Coronavirus erreicht ist.

Anschluss der E-Mobility an das Stromnetz der Netzbetreiber

Das verstärkte Aufkommen von E-Mobility führt vermehrt dazu, dass Ladestationen installiert werden. Der zusätzliche Stromverbrauch hat Auswirkungen auf den Netzbetrieb - also auch auf jenen der Elektrizitätsversorgung Villigen. Ladestationen dürfen deshalb nicht ohne weiteres an das Stromnetz angeschlossen werden. Der mit dem Installationsauftrag betraute Elektrofachmann muss die Installation jeweils vorgängig dem zuständigen Netzbetreiber melden und eine Bewilligung einholen. Diese Pflicht besteht grundsätzlich für Anschlussleistungen ab 3.6 kW.

Nicht immer kann die gewünschte Leistung für das Laden der Fahrzeuge sichergestellt werden. Um unangenehme Situationen zu vermeiden, empfehlen die Netzbetreiber, bereits vor dem Kauf eines Elektrofahrzeugs

bzw. einer Ladestation eine Bewilligung (Technisches Anschlussgesuch) zu beantragen. Ladestationen sind zudem sperrpflichtig, was bedeutet, dass der Netzbetreiber bei Netzüberlastung die Ladestation vom Netz trennen kann.

Ausserdem werden Grundeigentümer darauf hingewiesen, dass in Tiefgaragen, in denen mehrere Ladestationen installiert werden, zwingend ein Lademanagement erforderlich ist, welches die Energie für mehrere Ladestationen reguliert und so eine Überlastung der Hauszuleitung verhindert. Mit diesen Massnahmen können die Netzbetreiber ihrer Pflicht nachkommen und ein stabiles Stromnetz für alle Kundinnen und Kunden sicherstellen.

Rechtskraft der Gemeindeversammlungsbeschlüsse

Nach unbenütztem Ablauf der Referendumsfrist sind sämtliche Beschlüsse der Einwohnergemeindeversammlung vom 19. November 2020 sowie der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 20. November 2020 in Rechtskraft erwachsen.

Baubewilligungen

Der Gemeinderat hat folgende Baubewilligungen erteilt:

- Paul Scherrer Institut, für die Renovation Fassade Time Out, WBGB, Parzelle 588, PSI Areal West
- Hans und Rosmarie Grimmer, Brugg, für die Erstellung Luft-Wasser Wärmepumpe, Parzelle 2272, Schulstrasse 11, Villigen
- Barbara Schlepütz, Brugg, für die Erstellung Luft-Wasser Wärmepumpe, Parzelle 2357, Schulstrasse 9, Villigen
- Marina Fischer und Patrick Masson, Villigen, für die Erstellung unbeheizter Wintergarten und Terrassenüberdachung, Parzelle 353, Husbergweg 10, Villigen
- Driton Shala, Stilli, für die Sanierung Fassade Gebäude Nr. 1012, Parzelle 3372, Haldenstrasse 11, Stilli
- Anja Dinkel und Daniel Laube, Villigen, für die Erstellung Schwimmbecken, Stützmauer, Sichtschutz und Feuerstelle, Parzellen 2380 und 2381, Kumetstrasse 37, Villigen
- Erbgemeinschaft Walter Hegnauer, Nussbaumen, für die Dachsanierung Gebäude Nr. 259, Parzelle 437, Kumetstrasse 46, Villigen
- Max Schwarz AG, Villigen, für die Dachsanierung mit Einbau Dachflächenfenster Gebäude Nr. 51, Parzelle 970, Hauptstrasse 51, Villigen
- Max Schwarz AG, Villigen, für die Erstellung Rückhaltebecken mit Wasser- und Steuerleitungen, Parzellen 487, 499, 511, 532, 544 und 2564, Römergut-Hinter Dorf, Villigen
- Max Schwarz AG, Villigen, für ein Provisorium Personal- und WC-Container, Parzelle 519, Alemannenweg / Schürmattstrasse, Villigen
- Bettina und Pascal Schwarz, Villigen, für den Anbau Geräteraum, Parzelle 2379, Kumetstrasse 33, Villigen
- Peter Keller, Villigen, für den Abbruch Kartoffelkeller, Erstellung Abstellplatz mit Erneuerung Vorplatz, Parzelle 290, Remigerstrasse 6, Villigen
- Sonja Baltisberger, Villigen, für die Erstellung Sitzplatzverglasung, Parzelle 3500-2, Am Schlossberg 16, Villigen
- Andreas und Monika Werner, Seengen, für die Erstellung Sitzplatzverglasung, Parzelle 3500-3, Am Schlossberg 12, Villigen
- Walter und Priska Wernli, Würenlingen, für die Erstellung Sitzplatzverglasung, Parzelle 3500-4, Am Schlossberg 8, Villigen
- CPV/CAP Pensionskasse Coop, Basel, für die Projektänderung Erstellung Solarstromanlage Park InnovaARE, Parzelle 612, Parkstrasse (Tüelimatt), Villigen
- Marco Sturm, Villigen, für die Umgebungsgestaltung, Erstellung Sitzplatzüberdachung, Schwimmbad und Wärmepumpe Poolheizung, Parzelle 2601, Sonnmattweg 32, Villigen

Und ausserdem

- ... sucht die Gemeinde zwei Velos für Flüchtlingskinder mit Jahrgang 2013 (Knabe) und 2011 (Mädchen). Die Gemeindeganzlei freut sich über jedes Angebot.
- ... bietet das Restaurant Hirschen täglich rund um die Uhr frische Cordon-Bleus, Flammkuchen usw. im Take away Frigo vor dem Haus an. Die Geschäftsführung dankt für die Unterstützung und hofft auf eine baldige Wiedereröffnung.
- ... finden die Wanderungen der Wandergruppe Villigen bis auf Weiteres nicht statt.